

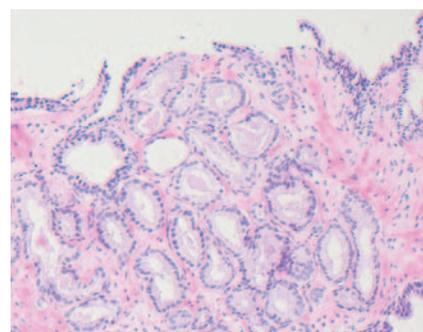
LEVIGARO

Prostata-spezifisches Antigen (PSA)

Screening und Follow-up – verbessert

Screening

Die frühe Diagnose eines Prostatakarzinoms (PCa) ist entscheidend für eine kurative Therapie. Dazu stellt das PSA, zusammen mit der klinischen Untersuchung und der Biopsie, das wichtigste Mittel dar.



Screening und
Follow-up –
gleicher Test

Das PSA ist organ-, jedoch nicht tumorspezifisch. Daher lassen sich benigne Prostata-Hyperplasie (BPH) und Prostatakarzinom (PCa) nur schwer abgrenzen. Der PSA-Verlauf hat sich dabei als wirksames Beurteilungskriterium herausgestellt: steigt das PSA bei BPH langsam und stetig, findet sich dagegen bei einem PCa eine typische Beschleunigung (z.B. $> 0.75 \mu\text{g/L/Jahr}$) des PSA-Anstiegs. Entscheidend ist dabei der frühe Beginn des Screenings schon ab 40 Jahren, um aussagekräftige Ausgangswerte zu etablieren.

Follow-up

Nach radikaler Prostatektomie fällt die Konzentration auf sehr tiefe Werte ab. Ein Wiederanstieg kann einen Hinweis auf ein Rezidiv geben, weshalb die aktuellen Empfehlungen periodische Kontrollen des PSA vorsehen.

Konzentration [$\mu\text{g/L}$]	Beurteilung
< 0.02	kein Nachweis von PSA: Zielwert nach radikaler Prostatektomie → Kontrollen nach 6 – 12 Monaten
0.02 - 0.2	PSA nachgewiesen, bei Anstieg Hinweis auf Rezidiv → Kontrollen nach 3 – 6 Monaten
> 0.2	Hinweis auf Rezidiv → weitere Abklärungen notwendig

Neu

Dank verbesserter Nachweisgrenze auf $0.02 \mu\text{g/L}$ eignet sich der PSA-Screeningtest neu auch für den Follow-up und ersetzt den bisherigen 'ultrasensitiven' PSA-Nachweis.

Vorteile

- Optimale Vergleichbarkeit der Werte vor und nach Behandlung
- Schnelle Resultatverfügbarkeit
- Keine Zusatzkosten

Methode

Chemilumineszenz-Immunoassay (Siemens ADVIA Centaur)

Material

Serum in Serum-Gel-Tube, goldgelb (1)

Preis

CHF 11.80

Information

Literatur auf Anfrage
Dr. med. Christian Rolf Göpfert, Facharzt Labormedizin, MBA, Leiter Corelab
Dr. phil. II Maurus Curti, FAMH Labormedizin, Leiter Spezialanalysen
Dr. med. Dieter Burki, FAMH Labormedizin, Bereichsleiter Produktion West
Dr. med. Dominique Weintraub, FMH Pathologie, Zytopathologie, Viollier Weintraub SA
PD Dr. med. Andreas Zettl, FMH Pathologie, Leiter Pathologie

Redaktion Dr. med. Dieter Burki, FAMH Labormedizin, Bereichsleiter Produktion West
contact@viollier.ch | www.viollier.ch